

ÖFFENTLICHER TEIL DER NIEDERSCHRIFT

**über die öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ortsgemeinderats
Steimel
am 28. Januar 2020**

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr
Sitzungsende: 22:30 Uhr

Sitzungsort: Haus des Gastes in Steimel

Anwesend waren die Mitglieder:

Wolfgang Theis	Vorsitzender
Jens Lichtenthäler	1. Beigeordneter
Burkhard Hoffmann	Beigeordneter (2)
Frank Nelles	Ratsmitglied
Eckhard Zerres	Ratsmitglied
Werner Kessler	Ratsmitglied
Sven Schür	Ratsmitglied
Bernhard Paitzies	Ratsmitglied
Gregor Hoffmann	Ratsmitglied
Dr. Sabine Knorr-Henn	Ratsmitglied
Ulrich Dernbach	Ratsmitglied
Natanja Neitzert	Ratsmitglied
Cindy Woop	Ratsmitglied
Thomas Seitz	Ratsmitglied
Sven Erdmann	Ratsmitglied

Nichtstimmberechtigte Anwesende:

Martin Neitzert	Beigeordneter (3)	
Nathalie Gönner	Schriftführerin	
Rainer Kuhl	Förster	(20.00 Uhr – 21.20 Uhr)
Volker Mendel	Bürgermeister	

Entschuldigt waren:

Jannek Kunz	Ratsmitglied
Siegfried Dau	Ratsmitglied

Die Mitglieder des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Steimel waren durch die Einladung vom 15.01.2020 auf Dienstag, dem 28.01.2020, 20:00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist Einwendungen nicht erhoben werden.

Der Ortsgemeinderat ist nach Anzahl der erscheinenden Mitglieder beschlussfähig.

Zur Sitzung war mit folgender Tagesordnung eingeladen worden:

TAGESORDNUNG

A. Öffentlicher Teil:

1. Genehmigung der Niederschrift vom 03.12.2019
2. Bürgerfragestunde
3. Beratung und Beschlussfassung über den Fällungsplan und den Kulturplan für das Forstwirtschaftsjahr 2020
4. Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung der Brennholzpreise für das Forstwirtschaftsjahr 2020
5. Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2017 der Ortsgemeinde Steimel; Feststellung und Ergebnisverwendung
6. Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2017 der Ortsgemeinde Steimel; Entlastung
7. Annahme und Verwendung von Spenden nach § 94 Abs. 3 GemO
8. Beratung über die Änderung der Gebührensatzung der Hundesteuer
9. Beratung über die Änderung der Gebührensatzung für den Ruhewald
10. Beratung über die Änderung der Gebührensatzung für den Friedhof
11. Auftragsvergabe zur Aufstellung des Bushäuschens in Weroth
12. Beratung und Nachlese über die Silvesterlasershow
13. Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“
14. Verschiedenes

B. Nichtöffentlicher Teil:

1. Bauangelegenheiten
2. Personalangelegenheiten
3. Verschiedenes

C. Öffentlicher Teil:

1. Bekanntgabe von Beschlüssen gem. § 35 Abs. 1 GemO

Es wurde folgendes beraten und beschlossen:

A. Öffentlicher Teil:**TOP 1: Genehmigung der Niederschrift vom 03.12.2019**

Die Niederschrift vom 03.12.2019 wurde genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

TOP 2: Bürgerfragestunde

Der Tagesordnungspunkt entfällt.

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über den Fällungsplan und den Kulturplan für das Forstwirtschaftsjahr 2020**Wirtschaftsplan 2020**

Forstamt		14 FA Dierdorf			
Betrieb(e)		161 GDE Steimel			
		Menge fm	Geschäftssegment		
			Ertrag €	Aufwand €	Ergebnis €
Holz	Produktion	4.200	0	110.700	
	Verkauf	4.200	111.024	0	
	Ergebnis Holz		111.024	110.700	324
Sonstiger Forstbetrieb	Sachgüter				
	Waldbegründung			10.500	-10.500
	Waldpflege			1.000	-1.000
	Waldschutz gegen Wild			1.500	-1.500
	Verkehrssicherung und Umweltvorsorge			1.000	-1.000
	Naturschutz und Landschaftspflege			600	-600
	Erholung und Walderleben				
	Umweltbildung				
	Jagd				
	Wege			300	-300
	Leistungen für Dritte				
	Übrige behördliche Aufgaben				
	Übrige Interne Leistungen				
	Übriger Forstbetrieb			3.900	-3.900
	Waldkalkung				
	Sonstige Investitionen				
	Projekte				
	wechselweiser Einsatz				
	Ergebnis Sonstiger Forstbetrieb		0	18.800	-18.800
	Ergebnis Forstbetrieb variabel		111.024	129.500	-18.476
	Beträge der Kommune				
	Beträge der Kommune			32.550	-32.550
	Abschreibungen				
	Ergebnis Beträge der Kommune		0	32.550	-32.550
	Betriebsergebnis nach LWaldG		111.024	162.050	-51.026
	Differenz Lohnvolumen zu verplanten Löhnen inkl. Abordnung			-20 €	

Bei den Erträgen aus Holzverkauf ist der voraussichtliche Skontoabzug über eine Erlösschmälerung von 1,4 % berücksichtigt.

Produkt
55510001 Forstbetrieb incl. Holznebennutzung

Sachkonto OG Steimel 2020

Erträge	Bezeichnung Sachkonto	Erläuterung	Betrag
4411	Erträge aus Verkäufen von Vorräten	4.200 fm Holzeinschlag	111.024,00 €
4429	Wildschadensverhütungspauschale		0,00 €
4412	Mieten und Pachten		0,00 €
			111.024,00 €

Aufwendungen	Bezeichnung Sachkonto	Erläuterung	Betrag
52542	Kostenerstattung an das Land (Betriebskosten-beitrag für staatl. Beförderung)	<i>Betriebskostenbeitrag für staatl. Beförderung</i>	0,00 €
5291	Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen	<i>Sachkosten</i>	4.600,00 €
5292	Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen	<i>Löhne Waldarbeiter, Unternehmerkosten</i>	124.600,00 €
54143	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an Gemeinden und Gemeindeverbände	<i>Kostenerstattung an die Verbandsgemeinde (ehem. FZV-Umlage)</i>	28.150,00 €
5641	Versicherungsbeiträge	<i>Waldbrandversicherung, Unfallversicherung Berufsgenossenschaft (Anteil lfd. Jahr)</i>	3.000,00 €
5642	Beiträge zu Wirtschafts- und Berufsverbänden	<i>Mitgliedsbeitrag Waldbesitzerverband</i>	150,00 €
5681	Grundsteuer		1.250,00 €
5692	Sonstige Aufwendungen der Verwaltungstätigkeit	<i>Verfügungsmittel für Waldbegehung</i>	300,00 €
56999	Sonstige Aufwendungen für Vorjahre	<i>Unfallversicherung Berufsgenossenschaft (Anteil für Vorjahr)</i>	0,00 €
			162.050,00 €

Überschuss / Fehlbetrag

-51.026,00 €

Der Forstbeamte trug den Plan mit den Einzelheiten über die vorgesehenen Maßnahmen vor.
Der gesamte Holzeinschlag soll nach dem Fällungsplan in Produktion und Verkauf 4.200 fm betragen.

Weiterhin erläuterte der Forstbeamte die im Plan aufgeführten Erträge und Aufwendungen für das Jahr 2020.

Beschlussfassung:

Der Ortsgemeinderat stimmt nach Beratung dem vorgelegten Forstwirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2020 zu.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung der Brennholzpreise für das Forstwirtschaftsjahr 2020

Im vorherigen Jahr wurde eine Anpassung der Brennholzpreise vorgenommen. Die Brennholzpreise werden unverändert zum Vorjahr wie nachstehend festgelegt. Lediglich der pauschale Kostensatz für das vom Forstwirt gefällte Holz wird von 7,50 €/rm auf 8,00 €/rm angehoben.

Ortsgemeinde Steimel

TOP: Festsetzung der Brennholzpreise für das FWJ 2020

(in Euro/Raummeter = €/rm)

1. Brennholz auf Bestellung in Regie = Meterholz

Baumart	ab HJ 2019	Beschlussvorschlag	Beschlussfassung
Buche/Eiche	53,--€/rm	53,--€/rm	

Anmerkung: Ein Raummeter Brennholz kostet durchschnittl. z.Zt. ca. **40,00 €/rm** in der Aufarbeitung inkl. MS-Geld.

2. Brennholz in Selbstwerbung = liegendes Holz (mit Fällen)

Baumart	ab HJ 2019 (inkl. Fällen)	Beschlussvorschlag (für gefälltes Holz)	Beschlussfassung (inkl. Fällen)
Buche/Eiche	24,--€/rm*	24,- €/rm*	
Birke/Ahorn	22,- €/rm*	22,-€/rm*	
Nadelholz (Fichte + Kiefer)	16,--€/rm	16,--€/rm	
Weichholz (Weide/Aspe/Erle)	16,--€/rm	16,--€/rm	

* : inkl. **8,00 €/rm** als pauschaler Kostensatz für das vom Forstwirt gefällte, d.h. liegende Holz

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

**TOP 5: Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2017 der Ortsgemeinde Steimel;
Feststellung und Ergebnisverwendung**

Der Rechnungsprüfungsausschuss (RPA) der Ortsgemeinde Steimel hat in seiner Sitzung vom 25.11.2019 den Jahresabschluss per 31.12.2017 geprüft und im Ergebnis keine Beanstandungen gehabt.

Der RPA schlägt dem Ortsgemeinderat die **Feststellung** des geprüften Jahresabschlusses zum 31.12.2017 gem. § 114 Abs. 1 Satz 1 Gemeindeordnung (GemO) vor. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen werden gem. § 100 GemO, sofern keine vorherige Zustimmung erfolgte, nachträglich genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

Die **Ergebnisverwendung** ist in § 18 Abs. 3 GemHVO (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) geregelt.

Das Haushaltsjahr 2017 schließt mit einem Jahresüberschuss von 373.345,93 € ab.

Der bei der Ortsgemeinde Steimel per 31.12.2017 ausgewiesene Überschuss ist gemäß § 18 Abs. 3 GemHVO auf neue Rechnung vorzutragen. Der Ausweis erfolgt unter dem Posten Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag. Im Jahresabschluss des Haushaltsfolgejahres ist eine Verrechnung mit der Kapitalrücklage vorzunehmen.

Der Gemeinderat beschließt, den Jahresüberschuss von 373.345,93 € auf neue Rechnung vorzutragen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

**TOP 6: Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2017 der Ortsgemeinde Steimel;
Entlastung**

Der Rechnungsprüfungsausschuss (RPA) der Ortsgemeinde Steimel hat in seiner Sitzung vom 25.11.2019 den Jahresabschluss per 31.12.2017 geprüft und im Ergebnis keine Beanstandungen gehabt.

Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt dem Ortsgemeinderat gem. § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO die **Entlastung** des Ortsbürgermeisters sowie der Ortsbeigeordneten, soweit diese den Ortsbürgermeister vertreten haben und die **Entlastung** des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde sowie deren Beigeordneten, soweit diese den Bürgermeister bei der Ausführung des Haushaltsplanes vertreten haben (VV Nr. 2 zu § 114 GemO) und aller zur Anordnung befugten Bediensteten der Verbandsgemeindeverwaltung (§ 25 Abs. 4 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) vor.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

Anmerkung:

Der Ortsbürgermeister und die Ortsbeigeordneten haben gem. § 22 GemO nicht beratend oder entscheidend mitgewirkt. Den Vorsitz für diesen Tagesordnungspunkt führt das älteste anwesende Ratsmitglied Bernhard Paitzies.

TOP 7: Annahme und Verwendung von Spenden nach § 94 Abs. 3 GemO

Folgende Geldzuwendungen wurden an die Ortsgemeinde Steimel geleistet:

Förderung der Altenhilfe gem. § 52 Abs. 2 Nr. 4 Abgabenordnung (für Seniorenfeier):

100,00 €	von	Ilka Hochgeschurtz-Schlüter	am 28.11.2019
220,00 €	von	Sparkasse Neuwied	am 07.01.2020 (für Seniorenfeier 2020).

Förderung der Heimatpflege und Heimatkunde gem. § 52 Abs. 2 Nr. 22 Abgabenordnung (für 700 Jahre Steimel):

250,00 €	von	Karosseriebau Kessler, Niederwambach	am 10.12.2019
250,00 €	von	Westerwald Bank eG, Hachenburg	am 06.01.2020.

Am 21.12.2007 hat der Landtag Rheinland-Pfalz die Änderung der Gemeindeordnung beschlossen, in der u. a. § 94 Abs. 3 GemO eingefügt wurde, der erhebliche Auswirkungen auf das Anwerben und die Annahme von Spenden, Sponsoringleistungen, Schenkungen, Erbschaften, Vermächtnissen und ähnlichen Zuwendungen bei den Kommunen hat.

Die Kommunen haben alle Arten von Zuwendungen – unabhängig von deren Höhe – unverzüglich bei der Kommunalaufsicht der Kreisverwaltung Neuwied unter Darlegung sämtlicher für die Entscheidung maßgeblichen Tatsachen, insbesondere des Beziehungs-verhältnisses zwischen der Gemeinde und dem Geber, anzuzeigen.

Über die Annahme oder Vermittlung der Zuwendung hat das jeweils betroffene Gremium in öffentlicher Sitzung zu entscheiden.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat stimmt der Annahme der genannten Zuwendungen zu.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

TOP 8: Beratung über die Änderung der Gebührensatzung der Hundesteuer

Der Vorsitzende erläutert die von der Verbandsgemeinde vorbereitete Statistik der Hundesteuersätze in der VG Puderbach.

In der Ortsgemeinde Steimel sind insgesamt 160 Hunde gemeldet. Im Laufe des Jahres soll die Anzahl überprüft werden.

Nach kurzer Diskussion über die aktuelle Hundesteuer in der Gemeinde, spricht sich der Rat wie folgt für eine Erhöhung aus

1. Hund: 42,00 €
2. Hund: 84,00 €
3. Hund: 108,00 €

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Hundesteuer wie folgt zu erhöhen:
 1. Hund: 42,00 €, 2. Hund: 84,00 €, 3. Hund 108,00 €.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen
 03 Enthaltungen

TOP 9: Beratung über die Änderung der Gebührensatzung für den Ruhewald

Die Niederschrift des Bauausschusses vom 21.01.2020 wurde als Anlage beigefügt. Der Vorsitzende nimmt auf die Niederschrift des Bauausschusses vom 21.01.2020 Bezug und dessen Empfehlung.

Der Bauausschuss schlägt folgende Preisanpassung vor:

	NEU	Alt
Platz am Gemeinschaftsbaum für 30 Jahre:	500,00 €	420,00 €
Verlängerung um 30 Jahre	260,00 €	230,00 €
Familien-/Freundschaftsbaum für 30 Jahre	5.000,00 €	3.900,00 €
Verlängerung um 30 Jahre	2.500,00 €	2.000,00 €

Nach längerer Diskussion einigt sich der Rat auf folgende Preiserhöhung:

	NEU	Alt
Platz am Gemeinschaftsbaum für 30 Jahre:	580,00 €	420,00 €
Verlängerung um 30 Jahre	300,00 €	230,00 €
Familien-/Freundschaftsbaum für 30 Jahre	5.800,00 €	3.900,00 €
Verlängerung um 30 Jahre	3.000,00 €	2.000,00 €

Im Weiteren soll satzungsmäßig folgendes geändert/beibehalten werden:

- Sterntalerplatz: Preise werden nicht verändert
- Bestattungskosten: Preiserhöhung von 230,00 € auf 300,00 €
- Samstagsbestattungen: Aus der Satzung soll die Möglichkeit der Samstagsbestattung gestrichen werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt eine Preiserhöhung und dass die Samstags-bestattungen aus der Satzung gestrichen werden.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen
 01 Enthaltungen

TOP 10: Beratung über die Änderung der Gebührensatzung für den Friedhof

Da die Gebührensatzung des Ruhewaldes geändert wird, wird der TOP ins nächste Jahr verschoben.

TOP 11: Auftragsvergabe zur Aufstellung des Bushäuschens in Weroth

Der Vorsitzende erläutert, dass die Fa. Blum-Bau die Kosten auf ca. 3.000,00 € für die Fundamente einschätzt.

Das Angebot wird nachgereicht, sodass der Beschluss in der nächsten Ratssitzung nachgeholt wird.

TOP 12: Beratung und Nachlese über die Silvesterlasershow

Der Vorsitzende berichtet von einer positiven Resonanz der Silvestershow.

Für 2020 und als Dankeschön zur 700 Jahr Feier wieder ebenfalls eine Silvesterlasershow angedacht.

Die Ausgaben für die Silvesterlastershow 2019 beliefen sich auf ca. 3.300,00 €, Einnahmen 750,00 €, Gutschrift von der Fa. Getränke Müller ca. 115,00 €, Spenden 2019/2020 ca. 1.020,00 €.

TOP 13: Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

Da die Arbeiten z.B. Gestaltung des Marktplatzes noch nicht beendet sind, wird die Teilnahme auf das nächste Mal (2022) verschoben.

TOP 14: Verschiedenes

- Der Vorsitzende ruft auf für 700 Jahr Feier für die Ausstellung im Haus Neitzert Bilder zur Verfügung zu stellen.
- Der Vorsitzende stellt den ersten Ablaufplan des Kartoffelmarktes 2020 vor.
- Ratsmitglied Natanja Neitzert schlägt vor, im Rahmen des Oldtimertreffen am 28.06.2020 ein Kur-Konzert stattfinden zu lassen.
Der Festausschuss soll sich um diese Angelegenheit in der nächsten Sitzung beraten und entsprechende Angebote einholen.
- Der Vorsitzende berichtet, dass der Astplatz im Winter bis zur 1. Bruht geöffnet bleibt.
- Ratsmitglied Natanja Neitzert fragt an, ob über das LEADER-Programm die Ortsgemeinde die Kosten für eine Bestuhlung im Gemeindegarten umwerben könnte.

C. Öffentlicher Teil:**TOP 1: Bekanntgabe von Beschlüssen gem. § 35 Abs. 1 GemO**

Im Nichtöffentlichen Teil wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Der Vorsitzende berichtet über die Genehmigungen der Bau- und Nutzungsänderungen sowie dem Sachstand der LED-Umrüstung der Straßenbeleuchtung.
- Der Vorsitzende teilt dem Rat über das Ausscheiden eines Ratsmitgliedes mit.

Wolfgang Theis, Ortsbürgermeister

Nathalie Gönner,
Schriftführerin